



Bis etwa 2.11. wird der Rettungsstollen ausgebrochen [1].  
 Nachfolgend beginnt der Vortrieb der „Bretze“, wobei hier aufgrund von Vorgaben der ÖBB anfangs nur von Samstag bis Montag gearbeitet wird, solange bis der Inntaltunnel überquert sein wird. Von Dienstag bis Donnerstag wird in dieser Phase im Rettungsstollen gearbeitet [2]. Die BBT SE geht davon aus, dass dies in 4-5 Abschnitten erfolgen wird.  
 Nach der Überquerung konzentriert sich der Vortrieb allein auf die Bretze“ im westlichen Abschnitt, die Dauer wird ca. 2,5 Monate sein [3].  
 Anschließend schwenken die Arbeiten wieder auf den Rettungsstollen um [4]. Der östliche, kleinere Teil der „Bretze“ wird zu einem noch späteren Zeitpunkt in Angriff genommen (evtl. Spätherbst 2016)[5].  
 Bitte um Verständnis, dass seitens der BBT SE keine allzu langen Bauzeitprognosen abgegeben können, da hier die Geologie und die jeweiligen baugelastischen Überlegungen des Baunternehmens maßgeblichen Einfluss haben